

Das kostengünstige Sanierungskonzept für Trinkwasserbehälter mit schadhaften Untergründen.

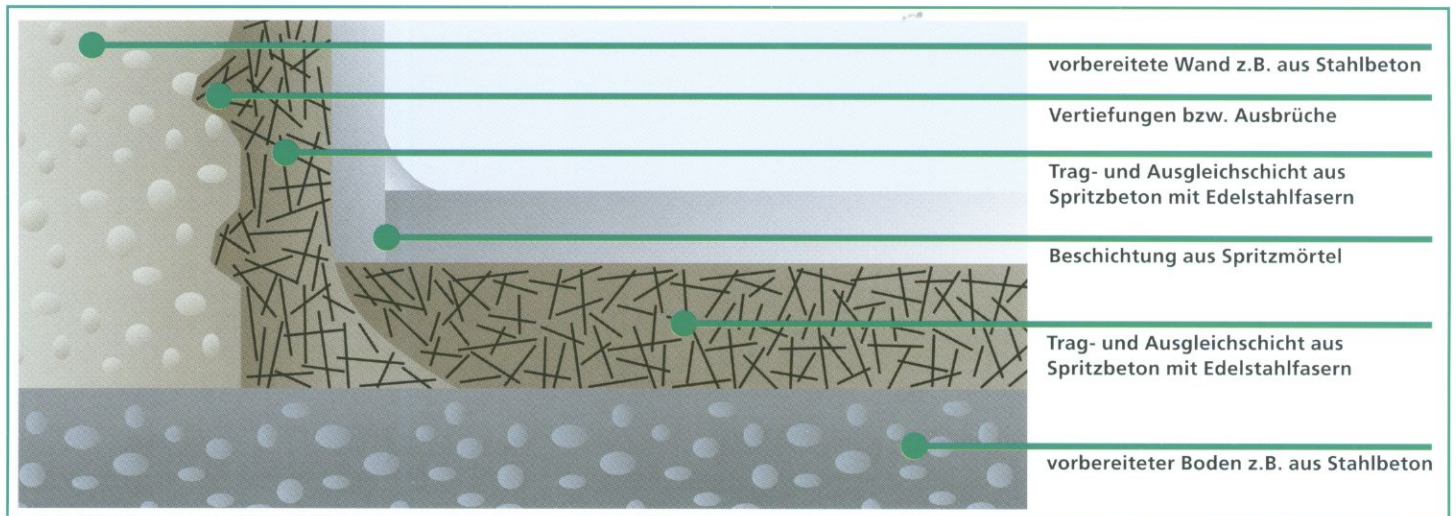
FLINTs
EDELSTAHL
MÖRTELVERSTÄRKUNG
COAT

Flint Bautenschutz GmbH
Sichterheidestraße 31/33
32758 Detmold
Telefon (0 52 31) 96 09-0
Telefax (0 52 31) 66 10 2
info@flint.de
www.flint.de



Laborversuch

FlintsCoat, die innovative Untergrund-Tragschicht mit vielen Vorteilen aus dem Hause Flint Bautenschutz, vereinfacht ab sofort die Sanierung von Trinkwasserbehältern. Das vom deutschen Patentamt geschützte Verfahren kann bei sensiblen und schadhaften Untergründen erhebliche Kosteneinsparungen bringen. In vielen Fällen ist eine flächendeckende Bewehrung jetzt verzichtbar.



vorbereitete Wand z.B. aus Stahlbeton

Vertiefungen bzw. Ausbrüche

Trag- und Ausgleichsschicht aus Spritzbeton mit Edelstahlfasern

Beschichtung aus Spritzmörtel

Trag- und Ausgleichsschicht aus Spritzbeton mit Edelstahlfasern

vorbereiteter Boden z.B. aus Stahlbeton

FlintsCoat ist eine Entwicklung der Flint Bautenschutz GmbH, die mit über 60 Jahren Erfahrung bei der Sanierung von Trinkwasserbehältern zu den Marktführern gehört.

Die Innovation aus Spritzbeton und Edelstahlfasern

FlintsCoat basiert auf einem nach DIN 18551 und DVGW-Merkblatt 347 zugelassenen Spritzbeton, der mit speziellen Edelstahlfasern verstärkt ist.

Mit FlintsCoat lassen sich Wände und Böden mit weit erhöhter mechanischer Festigkeit herstellen. Dabei bildet das Material eine solide Untergrund-Tragschicht für die dem Trinkwasser zugewandte mineralische Beschichtung. Risse und Vertiefungen in der tragenden Wand verschwinden, der Behälter wird kostengünstig innerhalb kürzester Bauzeit

stabilisiert. FlintsCoat wird je nach Bedarf in einer Schicht zwischen 10 und 100 mm aufgetragen. Der Spritzbeton besteht aus rein mineralischen Grundstoffen.

FlintsCoat wird individuell auf die Untergrundverhältnisse der Sanierungsmaßnahme eingestellt. In der Regel beträgt der Anteil der Edelstahlfasern 50 bis 60 kg pro Kubikmeter.

Wir beraten Sie gern!